

Betrug PP Dortmund

Betrug				Aufklärung		Tatverdächtige		
Jahr	erfasste Fälle	+/-	+/- in %	aufge- klärte Fälle	Aufklärung in %	Tatverdächtige - gesamt -	U 21	%-Anteil der U 21 an TV- gesamt
2007	13.457	1.027	8,26%	11.442	85,03%	6.836	1.370	20,0%
2008	12.622	-835	-6,20%	10.856	86,01%	6.895	1.432	20,8%
2009	13.122	500	3,96%	11.351	86,50%	6.975	1.488	21,3%



U 21-Tatverdächtige nach Deliktsgruppen (2009)

↓ Ladendiebstahl: 1.537 TV

(m: 791 = 51,5 % / w: 766 = 48,5 %)

♣ Körperverletzung : 1.665

(m: 1.320= 79,3 % / w: 345 = 20,7 %)

Lesson Leistungen: 896

(m: 598 = 66,7 % / w: 298 = 33,3 %)

♣ Sachbeschädigung: 975

(m: 858 = 88,0 % / w: 117 = 12,0 %)

Rauschgiftdelikte: 489 (360 Cannabis-Verstöße)

(m: 456 = 93,3 % / w: 33 = 6,7 %)

Einbruchsdiebstahl: 453

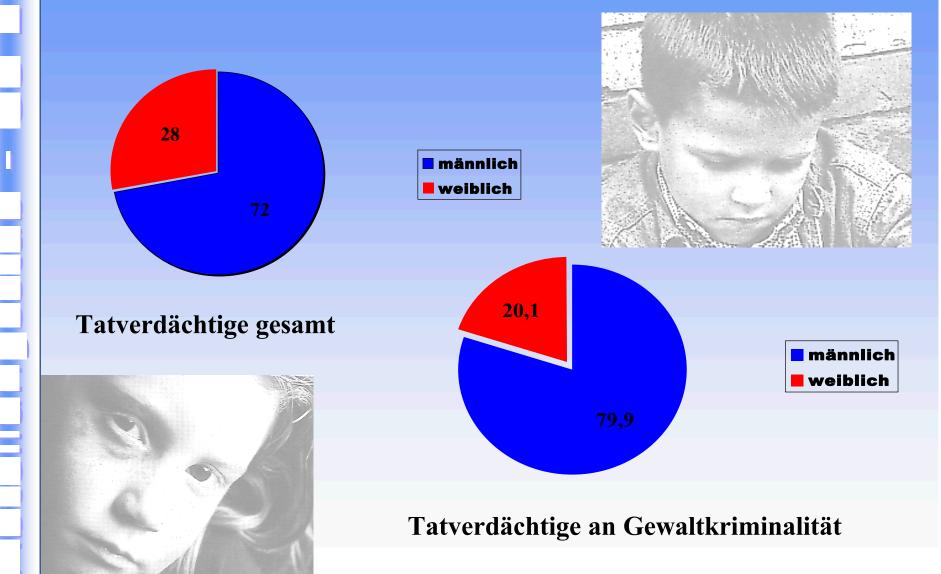
(m: 409 = 90,3 % / w: 44 = 9,7 %)

♣ Raub : 221

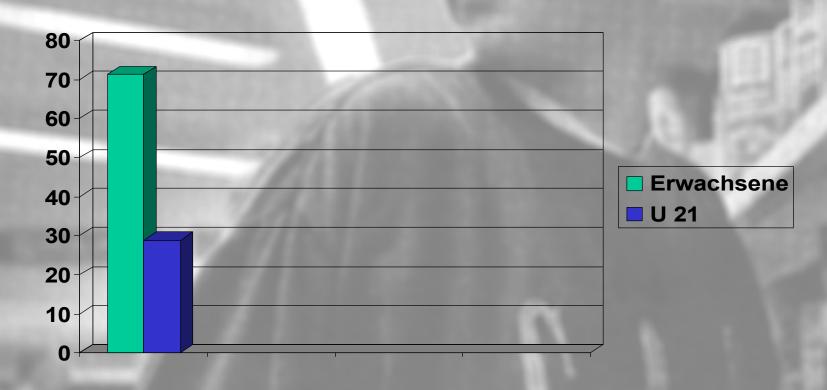
(m: 200 = 90,5 % / w: 21 = 9,5 %)



Geschlechterverteilung U 21-Täter

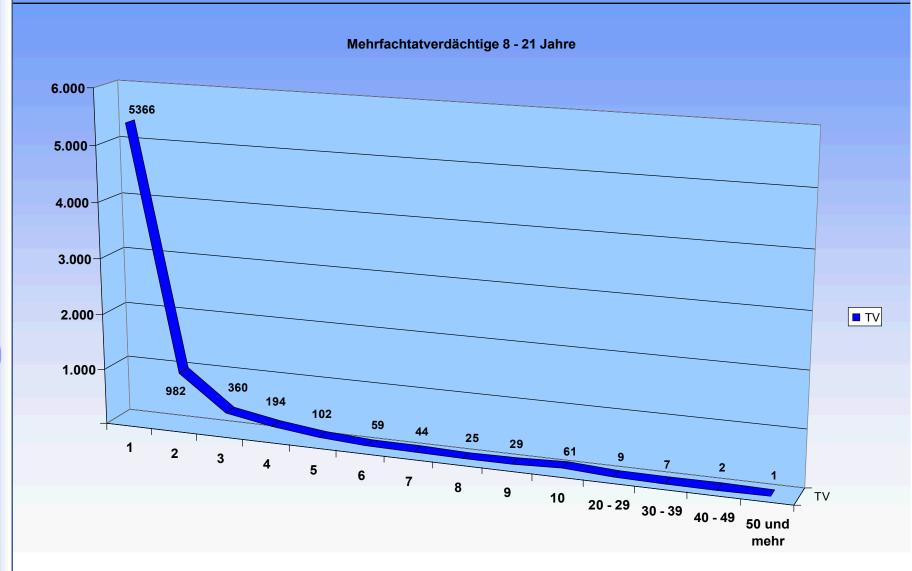


- Der Anteil der "jungen" Tatverdächtigen betrug im Bereich des PP Dortmund 2009 26,8%
- Der Anteil der "jungen" Opfer betrug im Bereich des PP Dortmund 2009 28,7%
- insgesamt 11740 Opfer
- davon 3365 U 21
- davon 1313 weiblich (39 %)





Mehrfachtatverdächtige 8 - U 21 insgesamt 339 MTJ





Organisation der AAO

- Gemeinsamer Runderlass "Verhütung und Bekämpfung der Jugendkriminalität vom 31.08.2007
- Jugendsachbearbeiterkonzept vom 14.12.1998
- Konzept Jugendkontaktbeamte vom 30.09.1998
- Intensivtäterkonzept
- 4 40 Jugendsachbearbeiter in 3 Polizeiinspektionen
- 4 11 Jugendkontaktbeamte in 3 Polizeiinspektionen
- 4 1 Jugendbeauftragter (DirK / KV)



Zahlen und Daten

Anzahl der kontrollierten Örtlichkeiten/	
Treffpunkte im Freien	9243
Anzahl der kontrollierten Lokalitäten gesamt	6062
davon: kontrollierte Kioske	3349
davon: kontrollierte Gaststätten	637
Anzahl der kontrollierten Jugendlichen gesamt	22865
davon: alkoholisierte Jugendlichen	3712
davon: den Eltern zugeführte Jugendlichen	427
davon: an das Jugendamt übergebene Jugendlichen	41
Anzahl der aufgewendeten Personalstunden	24977



Die Zukunft

- Fortführung der Jugendschutzeinsätze durch die Polizeiinspektionen unter Einbeziehung der gewonnenen Erkenntnisse
- Bildung eines Einsatzabschnitts Jugendschutz bei Veranstaltungen (z.B. Rock in den Ruinen 30.04.2010)
- Weiterhin enge Zusammenarbeit mit den Städten Dortmund und Lünen



Gesamtgesellschaftliche Aufgabe





Kooperation und Netzwerke

- Schulen
- Jugendhilfedienste
- Jugendgerichtshilfe
- Justiz
- freie Träger
- Vereine
- Kirchen
- Eltern
- Politik







